

Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 28 (1912)

Heft: 36

Buchbesprechung: Literatur

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 05.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Lösung hängt viel ab, nicht bloß in hygienischer Beziehung, auch für die wirtschaftliche Entwicklung eines Gemeinwesens. Zürichs hygienische Verhältnisse sind gut, mögen dieselben auch weiter sich günstig entwickeln.“

Reicher Beifall aus dem Schoße der Versammlung lohnte den Redner für das ausgezeichnete und interessante Referat, das auch der Vorsitzende, Advokat Wenger, Herrn Peter warm dankte.

In der sich anschließenden kurzen Diskussion wurde noch hauptsächlich der Wunsch auf Erstellung eines monumentalen Brunnens auch für das Quartier Oberstraf nach dem Vorgang anderer Quartiere geäußert und davon für eine spätere Verhandlung im Schoße des Quartiervereins Vorwerk genommen. Zum Schlusse berichtete das Präsidium noch des Näheren über den Gang und Stand der Angelegenheit betr. Ankauf der Otikerwiese durch den Staat behufs Erstellung einer Anlage, woraus hervorgeht, daß der Vorstand neue Fäden der Unterhandlung mit dem tit. Stadtrat in Sachen angesponnen hat. Ein Komitee von Privaten und Behörden wird in Konsequenz der feinerzeitigen Beschlüsse des Quartiervereins und des Quartiervorstandes diese Bestrebungen weiter unterstützen und hoffentlich zu einem guten Ende führen.

Preisanschreiben. Der allgemeineren Anwendung der autogenen Schweißung für Konstruktionsteile, die starken Beanspruchungen unterworfen sind, und deren Bruch mit Gefahren für Gut und Leben verbunden sein kann, steht der Umstand entgegen, daß bisher kein Verfahren bekannt geworden ist, mittelst dessen die Güte der fertiggestellten Schweißverbindungen geprüft werden könnte. Nach den vorliegenden Versuchsergebnissen kommt es in erster Linie darauf an, daß die Schweißstelle möglichst frei von gröberen und feineren Einschlüssen ist, und daß das Material nicht durch zu starke Erhitzungen Beschädigungen erfahren kann.

Das Zentralbüro für Acetylen und autogene Metallbearbeitung in Nürnberg hat, veranlaßt durch das Bestreben, die autogenen Schweißverfahren zu vervollkommen, beschlossen, Preise in der Höhe von insgesamt Mk. 1500.— für die erfolgreiche Bearbeitung der folgenden Frage auszusetzen, nachdem von der Karbidhandels-gesellschaft m. b. H. die erforderlichen Mittel in dankenswerter Weise zur Verfügung gestellt wurden:

„Auf welche Weise lassen sich Schlackeneinschlüsse und unganze Stellen, sowie etwa eingetretene Überhitzungen des Materials bei autogenen Schweißverbindungen nachweisen, ohne daß die Schweißstelle beschädigt wird?“

Besonderer Wert wird darauf gelegt, daß die Prüfung der Schweißstelle mittelst einfacher, leicht zu befördernder Vorrichtungen erfolgen kann. Ferner wird hervorgehoben, daß die Preise auch solchen Arbeiten zuerkannt werden können, die, ohne eine vollkommene Lösung der gestellten Frage zu bilden, in der Mehrzahl der Fälle ermöglichen, die Güte der Schweißung ausreichend zu beurteilen.

Die Bearbeitung hat schriftlich zu erfolgen. Die Arbeiten sind, mit einem Kennwort versehen, unter Beifügung eines verschlossenen Briefes mit demselben Kennworte, in dem der Name des Bewerbers angegeben ist, bis zum 1. Juli 1913 an die unterzeichnete Stelle einzuliefern. Sie werden einem Preisgerichte unterbreitet, welches aus folgenden Herren besteht:

Herr Geh. Regierungsrat Prof. Dr. Ingen. F. Wüst, Vorstand des Instituts für Eisenhüttenkunde in Aachen.
Herr Prof. Dr. Ingen. G. Schlesinger, Vorstand des Versuchsfeldes für Werkzeugmaschinen an der Kgl. Techn. Hochschule zu Charlottenburg.

Herr Prof. H. Baumann an der Materialprüfungsanstalt der Kgl. Techn. Hochschule in Stuttgart.

Herr Ingenieur Hermann Richter, Oberlehrer der Technischen Staatslehranstalten in Hamburg.

Herr Karl Schröder, Ober-Ingenieur der Oberschlesischen Eisenbahnbedarfs-Aktiengesellschaft in Gleiwitz D.-S.
Ein Vertreter des unterfertigten Büros.

Die Zuerkennung der Preise erfolgt durch das Preisgericht.

Der erste Preis beträgt Mk. 1000.—, der zweite Preis Mk. 500.—.

Die preisgekrönten Arbeiten werden unter Angabe des Einsenders veröffentlicht, ohne daß hierfür eine besondere Vergütung stattfindet.

Zentralbüro
für Acetylen und autogene Metallbearbeitung
Nürnberg, Gugelstr. 54.

Dachpappenindustrie. (Korr.) Die Preise für die zur Fabrikation der Asphalt-dachpappen und der Zerp-Produkte überhaupt benötigten Rohmaterialien sind im Laufe des Jahres 1912 bedeutend gestiegen und auch für das Jahr 1913 ist kein Nachlassen der hohen Preise in Aussicht. Die Fabrikanten dieser Industrie sind daher gezwungen, für das Jahr 1913 eine Preiserhöhung, die mindestens 10 % betragen wird, eintreten zu lassen.

Literatur.

Schweizerischer Gewerbetalender, Taschen-Notizbuch für Handwerker und Gewerbetreibende. Herausgegeben vom Gewerbeverlag Bächler & Co., Bern. XXVI. Jahrgang 1913. 304 Seiten 16°. Preis in Leinwand Fr. 2.50, in Leder Fr. 3.—. Druck und Verlag von Bächler & Co. in Bern.

Nebst übersichtlich eingeteiltem Raum für Tages-, Wassa und andere Notizen, enthält er viel Wissenswertes. Aus seinem Inhalt erwähnen wir: Titelgedicht „Arbeit“, Angaben und Tabellen für jegliche Art Berechnung samt Illustrationen, allerhand statistische Tabellen und Notizen, das Grundpfandrecht im Schweizer. Zivilrechte, das Wichtigste über die Kranken- und Unfallversicherung, Geschäftskorrespondenz, wie sie am häufigsten vorkommt, Werkstattdordnungen, Wie man seinen Kredit gewinnt, erhält, vermehrt und ausnützt, von Meister Hämmerli; dazu kommt noch ein hübsches Schweizerkärtchen.

Treue und Ehre. Geschichte der Schweizer in fremden Diensten. Von Hauptmann B. von Ballière. Deutsche Bearbeitung von Oberstleutnant Habicht, reich illustriert von Burkhard Mangold, Vorwort von Armeekorpskommandant Oberst U. Wille. 15 Lieferungen Subskriptionspreis Fr. 1.25. Für Nicht-Subskribenten Fr. 2.—. Verlag F. Zahn, Neuenburg.

Was ist es, das dem tapferen Volke der Bulgaren gegenwärtig unsere ungeteilte Sympathie verschafft? Mahnt uns nicht der Heldenmut, mit dem es sich gegen den türkischen Erbfeind erhoben hat, an die ruhmreichsten Perioden und Waffentaten unserer eigenen schweizerischen Geschichte? Das ist der echte Soldatengeist, der alles durchdringt, wie es Herr Armeekorpskommandant Oberst Wille so treffend in seinem zündenden Vorwort zum eben erschienenen Prachtwerke des Zahn-Verlages ausgesprochen hat. Wer hat nicht schon von diesem schönsten aller Schweizerbücher, von „Treue und Ehre“, gehört, der flott geschriebenen und glänzend illustrierten Geschichte der Schweizer in fremden Kriegsdiensten? Mit einer Mahnung an unser eigenes Gewissen tritt das patriotische Werk gerade in diesem Momente vor uns, und wir wüßten für jeden schweizerischen Wehrmann, für die gesamte Schweizerjugend kein Buch

das die Heimatliebe und den Stolz auf ihr Vaterland stärker und nachhaltiger jetzt in ihnen entflammen könnte, als „Treue und Ehre“. Jede neue Lieferung sei uns willkommen.

Aus der Praxis. — Für die Praxis.

NB. Verkauf-, Tausch- und Arbeitsgesuche werden unter diese Rubrik nicht aufgenommen; derartige Anzeigen gehören in den Inseratenteil des Blattes. — Fragen, welche unter Chiffre erscheinen sollen, wolle man 20 Cts. 6 Murten (für Zusendung der Offerten) belegen.

Fragen.

- 1151.** Wer hätte einen gebrauchten, gutenhaltenen Gleichstrommotor, 220 Volt Spannung, 1-2 1/2 PS, abzugeben? Offerten mit Preisangabe unter Chiffre N 1151 an die Exped.
- 1152.** Welches Sägerei- oder Holzgeschäft liefert Dählsholz oder Bretter für Fenster und Türrahmen (1. Klasse), und welches Holzgeschäft liefert 18 mm tannene Riemen, 5 m lang, für Krallentäfer, waggonweise, und zu welchem Preise? Offerten an Gebr. Sigrift, Schreinerei und Hobelwerk, Giswil (Obw.).
- 1153.** Wer liefert Paraffin- oder Vaselin-Öl, technisch rein, spez. Gewicht 0,865?
- 1154.** Wer hätte abzugeben einen gebrauchten, aber noch gut erhaltenen Luftdruckhammer, Bärgewicht zirka 100 Kilo, gut regulierbar, oder welches System könnte bei allfälliger Anschaffung eines neuen Hammeres speziell empfohlen werden, bei welchem der Kraftverbrauch möglichst gering ist? Offerten unter Chiffre E 1154 an die Exped.
- 1155.** Wer hätte gebrauchte, aber noch gut erhaltene Leder- und Kamelhaar-Treibriemen bis 150 mm Breite billigt abzugeben? Offerten mit Preisangabe befördert unter Chiffre A 1155 die Exped.
- 1156.** Wer liefert Metallschienen auf Fräsenwagen mit Zentimeter-Einteilung, wenn möglich mit erhöhten Linien? Ganze Schienenlänge 25—35 cm. Offerten mit Preisangabe unter Chiffre H 1156 an die Exped.
- 1157.** Wer liefert einige 100 m² Hölzflöckli, 12x12 cm, farboliniert oder imprägniert, und zu welchem Preise? Offerten unter Chiffre Z 1157 an die Exped.
- 1158.** Wer liefert an Wiederverkäufer einige tausend eiserne Schaufel- und Bickelstiele und zu welchem Preise? Offerten unter Chiffre Y 1158 an die Exped.
- 1159.** Wer hätte eine ältere, aber gut erhaltene Hütte oder einen Schuppen, Größe ca. 8 m auf 15 m, aus Konstruktionsholz oder runden Latten, zu verkaufen? Gefl. Offerten unter Chiffre K 1159 an die Exped.
- 1160.** Wer hat zirka 12 m Ofenrohre von zirka 13 cm Durchmesser, gebraucht, jedoch in gutem Zustande, billig abzugeben? Offerten unter Chiffre D 1160 an die Exped.
- 1161.** Wer hätte per sofort preiswert abzugeben 2 schwerere Schwungräder zu einem Vollgang, auf Kranzabgedreht, von 1400 bis 1500 mm Durchmesser, 100 mm Bohrung mit Keilbahn, mit 54—550 mm Hub und Vorschwungstück? Gefl. Offerten an Fritz Lüthi, Sägereimeister, Züs (Bern).
- 1162.** Wer hätte billig abzugeben eine kleinere, eiserne Holzdrehbank von 180—200 mm Spitzhöhe, 1200—1400 mm Drehlänge, mit Fußbetrieb? Gefl. Offerten an Hans Bühlmann, Wagnermeister, Galmiz b. Murten.
- 1163.** Wer hätte eine ältere, gut erhaltene Schnellbohrmaschine mit Fuß- oder Handbetrieb zum Bohren von Löchern bis 15 mm billigt abzugeben? Offerten an Otto Maier, Spenglerlei, Olten.
- 1164.** Wer liefert geteerte resp. imprägnierte Leinwand zu Verpackungszwecken?
- 1165.** Wer ist Lieferant von John's Waschmaschinen? Offerten erbeten an M. Schwarz, Spenglerei, Amriswil (Thurg.).
- 1166.** Wer hat eine gebrauchte, gut erhaltene, starke Blechbiegemaschine billigt abzugeben? Gefl. Offerten mit Dimensionen, angabe, Gewicht und Preis unter Chiffre B 1166 an die Exped.
- 1167 a.** Wer repariert Magnetapparate für Verbrennungsmotoren unter Garantie? **b.** Wer liefert Formensand für Metallgießerei? **c.** Wer hätte einen gebrauchten Magnetapparat, tadellos funktionierend, für einen Zylinder-Motor (Schnellläufer) abzugeben?
- 1168.** Wer hätte einen noch gut erhaltenen Betoneisen-Biegeapparat zur Biegung von Rundeisen, 32—35 mm, billigt abzugeben? Offerten unter Chiffre R 1168 an die Exped.
- 1169.** Wer liefert gutes und billiges Bindematerial für Herstellung von Korkeisenplatten?
- 1170.** Wer hätte billigt abzugeben zwei gebrauchte Riemen Scheiben, voll und leer, Durchmesser ca. 800 mm, Breite ca. 130 bis 140 mm, Bohrung 75 mm? Offerten an Haefliger-Deschger, Sägerei, Gien b. Klingnau.

F. BENDER

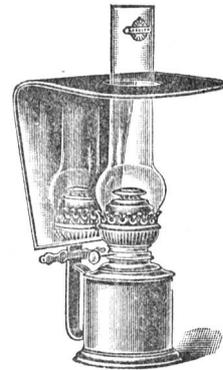
Oberdorfstrasse 9 und 10

ZUERICH I

2110

Fr.

7.50



Fr.

7.50

Nur die beste Werkstattlampe ist gut genug.

Prima Lampe mit gewöhnlichem Brenner Fr. 4.80.

- 1171.** Wer liefert einen Elektromotor, 20—25 HP, Zweiphasen-Wechselstrom, neu oder gebraucht? Neueste Preisofferten unter Chiffre R 1171 an die Exped.
- 1172.** Wer hätte eine noch gut erhaltene Haserbrechmaschine für Kleinbetrieb abzugeben? Offerten an A. Huber, Sägerei, Umsteig (Uri).
- 1173.** Wer liefert billigt Vierkistenbeschläge? Offerten an Rem. Murer, Säge- und Hobelwerk, Bedenried.
- 1174.** Als Inhaber einer kleinen Kupferschmiede mit Verzimmerei in angebautem Hause habe schon längere Zeit Reklamationen von dem Nachbar wegen dem entstehenden Dunst und Rauch. Hätte ein Geschäftsfreund oder sonst jemand die Güte mir mitzuteilen, wie ich Abhilfe schaffen kann, damit die Nachbarschaft nicht mehr belästigt wird? Antworten gefl. unter Chiffre A 1174 an die Exped.
- 1175.** Welche Verschlussarten fallen in Betracht, um die offene Seite einer Sägerei bei rauher Witterung gegen Kälte und Wind abzuschließen? Der Abchluss müßte zur Einruhr und Ausfuhr des Holzes leicht geöffnet werden können. Schieb- und Falltüren können nicht verwendet werden. Offerten unter Chiffre B 1175 an die Exped.
- 1176.** Wer fabriziert & liefert buchene Stiele für Reistroh-Besen in gros? Offerten unter Chiffre L 1176 an die Exped.
- 1177.** Wer liefert ganz saubere, feinjährige, tannene Stäbe von 10, 20, 40 und 60 mm Dicke, 75 und 85 mm Höhe und 100—150 cm lang, in größeren Partien gegen bar? Gefl. Offerten unter Chiffre W 1177 an die Exped.
- 1178.** Wer liefert Schleifmaschinen zur Bearbeitung von Holzstäben, glatt und profiliert, zur Massenfabrikation? Offerten unter Chiffre K 1178 an die Exped.
- 1179.** Wer könnte für einige Wochen einen Normalspur-Kastenwagen leihweise abgeben, der für die Schotterverteilung einer Industrieeisenbahn verwendet wird?
- 1180.** Wer ist Lieferant von schönen, astfreien, weißen Ahornstämmen, 30 eventuell 35 cm aufwärts dick, 3 m aufwärts lang? Gefl. Offerten franko Station Zug an Joh. Spillmann, Holzhandlung, Zug.
- 1181.** Welche en gros Holzhandlung würde einem Holzhändler, der meistens nur im Detail verkauft, 1—2 Wagen astfreie Schreinerware (parallel) in Tannenholz, 20 cm aufwärts breit, 15—40 mm dick, sowie Föhrenbretter in gleicher Qualität, 36—60 mm Dicke liefern gegen Barzahlung? Offerten unter Chiffre Z 1181 an die Exped.
- 1182.** Wer hätte Original „Blount“-Türschließer, Modell 1898, am Lager und preiswürdig zu verkaufen?
- 1183.** Wer hätte einige 100 m² galvan Wellblech billigt abzugeben? Gefl. Offerten an Gysler & Rohr, Madiswil (Bern).
- 1184.** Wer hätte eine ältere, aber gut erhaltene Zentrifugalpumpe von 50—100 Minutenliter Leistung abzugeben oder wer